

Willkommensangebote und Sprachförderung für Geflüchtete aus der Ukraine

Die Bundesregierung möchte Ihnen das Ankommen und Einleben in Deutschland erleichtern – selbst wenn noch nicht klar ist, wie lange Sie in Deutschland bleiben werden. Zur ersten Orientierung in Deutschland gibt es eine **Reihe von Angeboten**, die allen ukrainischen Kriegsflüchtlingen offenstehen.

Bei der ersten Orientierung hilft die **Migrationsberatung (MBE)**, bei der es sich um ein individuelles Beratungsangebot handelt, an das Sie sich mit Ihren ersten Fragen nach der Ankunft in Deutschland wenden können, z.B. zur Wohnungs- oder Arbeitssuche oder wenn Sie einen Arzt benötigen. Nutzen Sie bei Fragen gerne auch die kostenlose App „**mbeon.de**“. Infos zu der App finden Sie unter www.mbeon.de oder unter www.facebook.com/mbeon.chat

Erstorientierungskurse (EOK) geben Ihnen einen Überblick zum Einleben in Deutschland und vermitteln einfache Deutschkenntnisse zu alltäglichen Themen wie Gesundheit, Arbeit oder Bildung.

In den **MiA-Kursen** erhalten Frauen relevante Informationen für den Alltag, z.B. wie das Schul- und Bildungssystem in Deutschland funktioniert oder welche Aus- und Weiterbildungen möglich sind.

Integrationskurse sind deutlich umfangreicher und bestehen immer aus einem Sprach- und einem Orientierungskurs. Im Sprachkurs erlernen Sie Fertigkeiten wie z.B. Briefe oder E-Mails in deutscher Sprache zu schreiben oder sich auf eine Arbeitsstelle zu bewerben. Im Orientierungskurs geht es z.B. um die deutsche Geschichte, Kultur und Rechtsordnung.

Berufssprachkurse bauen auf den Integrationskursen auf und bereiten die Teilnehmer auf die Arbeitswelt in Deutschland vor. Neben dem Basiskurs gibt es hier auch Kurse mit unterschiedlichen (Ziel-) Sprachniveaus.

Wichtige Informationen zur Teilnahme:

Die Teilnahme ist für ukrainische Kriegsflüchtlinge mit Nachweis Ihrer Herkunft grundsätzlich kostenlos. Informationen zum Zugang zu den einzelnen Angeboten finden Sie hier:



Wo es in Ihrer Nähe Integrationskurse und Migrationsberatung gibt, sehen Sie im BAMF-NAVi:



Diese und weitere Informationen finden Sie auch auf der Webseite des BAMF unter www.bamf.de/integration.